

Endurance-WM Albacete (E) Bolliger mit Pech – out!

Pech bei den Acht Stunden von Albacete: Nach nur 13 Runden und gut 20 Minuten war das Rennen für das Bolliger-Team bereits zu Ende! In den Tiefen des Getriebes hatte sich eine Schraube gelöst, ein Halteplättchen, das ein Lager in Position hält, verklemmte sich in der Schaltwalze, und das Getriebe liess sich nicht mehr schalten. «So ein lapidarer Defekt», ärgert sich Teamchef Hämpu Bolliger, «und auf die Schnelle nicht zu sehen. Erst als wir das Getriebe systematisch zerlegten, fanden wir den Fehler. Aber da war es längst zu spät, um das Rennen wieder aufzunehmen.»

Dabei war die Schweizer Equipe für das Rennen in guter Ausgangslage, obwohl nur der 14. Startplatz erreicht wurde: «Unser dritter Fahrer, Frédéric Chabosseau, fuhr zum ersten Mal in Albacete und litt zusätzlich unter einer Schulterverletzung. Für die Startaufstellung zählt aber der Rundenschnitt aller drei Fahrer. Im Rennen wären wir nur mit unseren schnelleren Fahrern Horst Saiger und Jerome Tangre gefahren», erklärt Bolliger die geplante Strategie. «Zusätzlich optimistisch stimmte mich, dass wir alle Trainingszeiten mit Rennreifen fuhren, während andere Teams Qualifierreifen einsetzten. Jetzt hat es uns halt auch wieder mal erwischt mit einem Defekt.»

Gewonnen wurde das Rennen vom BMW-Werksteam, 30 Sekunden vor dem Team Yamaha France. Die Titelverteidiger aus dem Suzuki-Werksteam verloren entscheidende Zeit: Bei einem Boxenstopp nach dreieinhalb Stunden wurden die Scheinwerfer am Töff nicht vorschriftsgemäss gelöscht, was mit einer Stop-and-go-Strafe geahndet wurde. BMW und Yamaha zogen vorbei, Suzuki hetzte hinterher, konnte die verlorene Zeit aber nicht mehr aufholen und wurde Dritter. Aus Schweizer Sicht gibt es trotzdem eine erfreuliche Nachricht: Grégory Junod belegte mit dem slowa-

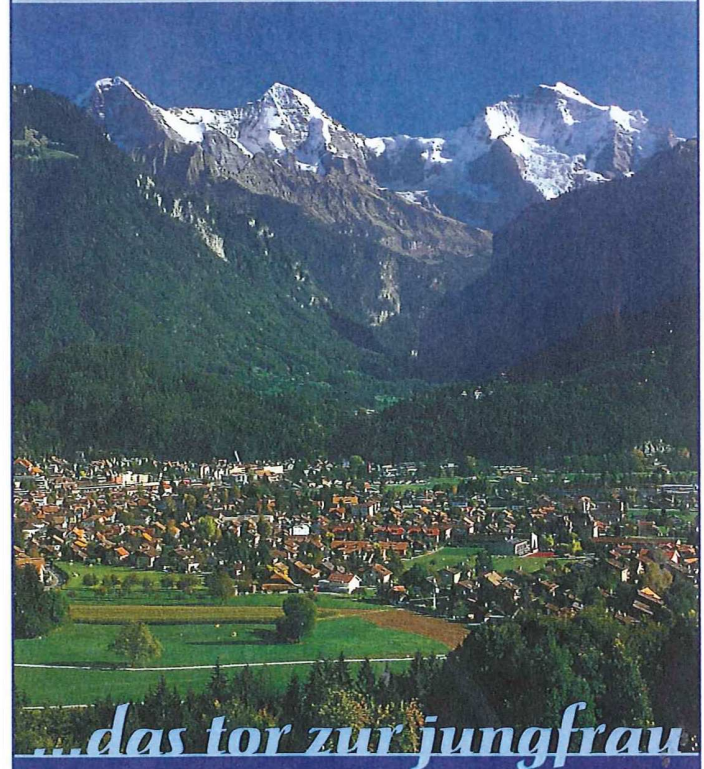
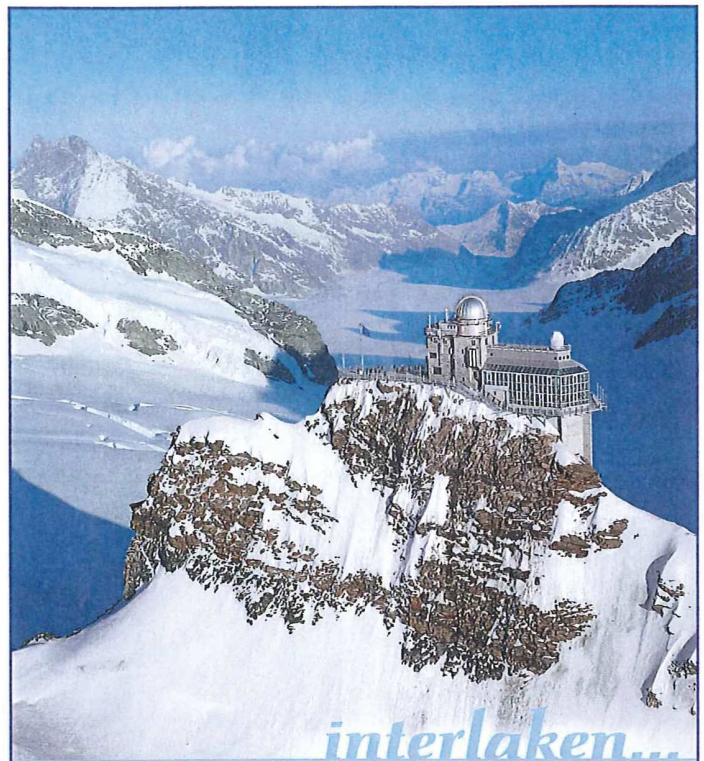
kischen Maco-Team den guten fünften Platz. *lü*

1. BMW France (Gimbert/Nigon/Marchand), BMW, 306 Runden; 2. Yamaha France (Checa/K. Foray/Lagrive), Yamaha, 3. SERT, Philippe/F. Foray/Daysaku), Suzuki – WM-Stand: 1. SERT, 54 Punkte. 2. BMW France, 52; 3. Yamaha France, 35 – ferner: 7. Bolliger-Team (CH), 18 – vollständige Resultate auf www.motosport.ch

IDM Nürburgring (D) Erneuter Sieg für Raffin

Die Jagd des 14-jährigen Zürchers Jesko Raffin geht weiter: Nach seinem Sieg beim Auftaktrennen des R6-Cups und Platz 3 in Oschersleben (D) schlug der Schüler bei der IDM-Veranstaltung auf dem Nürburgring wieder zu. Der Start ging ausnahmsweise nicht an Raffin, sondern an die Siegerin von Oschersleben, Lucy Glöckner. Die Führung wechselten die beiden noch mehrmals, doch Raffin war im entscheidenden Moment vorne, denn das Rennen wurde abgebrochen und nach acht Runden gewertet. Raffin erhielt für seinen Sieg nur die halbe Punktzahl, hat im Zwischenklassement aber dennoch bereits 14,5 Punkte Vorsprung im Cup. Mit dem 17-jährigen Philippe Von Gunten setzte sich auf Rang 4 ein weiterer Schweizer Nachwuchspilot in Szene.

In der Supersport-Klasse verlor der Ostschweizer Daniel Sutter (Kawasaki) als Meisterschaftszweiter etwas den Anschluss an Doppelsieger Jesko Günther (Yamaha). Sutter, der von Startplatz 10 ins Rennen gestiegen war, rückte dank einer Massenkarambolage einige Plätze nach vorne und erkämpfte sich in Lauf 1 schliesslich den zweiten Platz. Im zweiten Lauf kämpfte er sich erneut vor und setzte sich im Dreikampf um Platz 3 durch. In der Meisterschaft verlor er auf Günther 14 Punkte. Sutter verlässt den Nürburgring mit einem lachenden und einem weinenden Auge. «Das Training lief gar nicht. Mit Startplatz 10 muss ich über den Podestplatz froh sein! Heute lag nicht mehr drin.» Teamkollege Roman Raschle (Kawasaki)



Jesko Raffin (10) gewinnt im R6-Cup knapp vor Lucy Glöckner (3) und Alain Bonnet (67).

Bild: Uwe Beck



INTERLAKEN TOURISMUS
HÖHEWEG 37, POSTFACH 369
CH-3800 INTERLAKEN
TEL. +41 (0)33 826 53 00
FAX +41 (0)33 826 53 75
MAIL@INTERLAKENTOURISM.CH
WWW.INTERLAKEN.CH



JUNGFRAUBAHNEN
HARDERSTRASSE 14
CH-3800 INTERLAKEN
TEL. +41 (0)33 828 72 33
FAX +41 (0)33 828 72 60
INFO@JUNGFRAU.CH
WWW.JUNGFRAU.CH

